

Triumphaler Empfang für das neue Dreigestirn

HITDORF Prinz, Bauer und Jungfrau wurden in der Stadthalle gefeiert

VON SEBASTIAN KEHRBAUM

Prinz Michael I., Bauer Rolf und Jungfrau Dirkonja zogen den Hut. Mit den Worten „Danke Hitdorf!“ endete für sie ihre Zeit als Dreigestirn in der Hitdorfer Stadthalle. Einen besonderen Dank schickten sie an ihre Sessionsbegleiter, bestehend aus Fährgarde, den „Hetzdörper Mäde un Junge“ (HMJ), den Ströppcher und Klaus Werner, der das Mottolied geschrieben und gesungen hatte.

Das tat er auch in diesem Jahr, kurz nachdem das Ex-Dreigestirn von der Bühne war. „Jeck parat op Hetdörper Art“ ist das Motto der Session, das am Samstagabend die Jecken aus Leibeskräften mitsangen.

Schlüssel zu den Herzen

Kurz danach war dann der lang ersehnte Moment für das neue Dreigestirn gekommen. Ellen Stefan und Hans-Werner Rauen kündigten die Tollitäten an und begrüßten sie gemeinsam mit der Fährgarde auf der Bühne, nachdem sie sich nacheinander ihren Weg durch die jubelnde Jeckenschar in der Stadthalle gebahnt hatten. Bauer Carlos machte den Anfang, gefolgt von Jungfrau Josefine, die den Schlüssel über-

reicht bekam, der ihr die Herzen der Jecken aufschließen soll. Am längsten brauchte Prinz Rainer I. auf die Bühne: „Mir wurde gesagt, ich soll das genießen – und das hab ich auch!“

Ohne große Worte zu verlieren feierte das frische Dreigestirn mit seinem närrischen Volk und präsentierte sein Lied „Janz jeck op Hetdorp“. Zum ersten Auszug ihrer neuen Tollitäten sangen die Hitdorfer das Lied schon ohne Unterstützung – der Funke war übergesprungen.

„Wir sind wohl etwas zu aufmüpfig gewesen. Die Wahl ist halt vorbei“

Walter Gerhards, Vorsitzender Hetzdörper Mäde un Junge

Getrübt wurde der allgemeine Frohsinn bloß dadurch, dass Oberbürgermeister Reinhard Buchhorn sich bei der Proklamation nicht sehen ließ und HMJ-Vorsitzender Walter Gerhards auch sonst niemanden vom Stadtrat in der Halle entdeckte. „Wir sind wohl etwas zu aufmüpfig gewesen“, resümierte Gerhards, „die Wahl ist halt vorbei.“ Im vergangenen Jahr war der damalige Oberbürgermeister Ernst Küchler noch mit den Bürgermeistern Irmgard Goldmann und Karl Schweiger als weiteres Dreigestirn vorbeigekommen.



Prinz Rainer I., umrahmt von Jungfrau Josefine und Bauer Carlos, sind schon „Janz jeck op Hetdorp“.

BILD: BRITTA BERG